

LÄRMSCHUTZMASSNAHMEN SCHNELLBAHNSTAMMSTRECKE

Der unterfertigende Bezirksrat der ÖVP-Landstraße

Mag. Georg KERI

stellt gemäß § 24 der GO der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Landstraße am 20. September 2018 folgenden

ANTRAG

Die amtsführende Stadträtin für Umwelt und Wiener Stadtwerke, Mag. Ulli Sima wird ersucht, sich umgehend für Lärmschutzmaßnahmen entlang der Schnellbahnstammstrecke einzusetzen und die Umsetzung dieser Maßnahmen zu veranlassen.

BEGRÜNDUNG

Anträge mit dem gleichen Ziel wurden von mehreren Fraktionen in der Vergangenheit in der Landstraßer Bezirksvertretung eingebracht und einstimmig abgestimmt. Allerdings hat sich für die Bewohnerinnen und Bewohnern im Fasanviertel und im Eurogate an der Situation nichts geändert. Der fehlende Lärmschutz entlang der Schnellbahnstammstrecke, auch unter Bedachtnahme des zunehmenden Zugverkehrs, ist für die Anrainer nicht mehr hinnehmbar. Selbst bei geschlossenen Fenstern klagen die Bewohner der umliegenden Häuser über den Lärm. Einige denken bereits daran ihre Wohnungen zu verkaufen bzw. ihre Mietverhältnisse zu beenden. Darüber hinaus werden mit der zweiten Ausbaustufe des Eurogate inkl. Schulcampus weitere Menschen von dem Lärm betroffen sein. Daher der nochmalige und eindringliche Aufruf, hier für eine zufriedenstellende Lösung zu sorgen. Ein Vertrösten auf die Prioritätenreihung der Lärmschutzvereinbarung der Stadt Wien mit den ÖBB ist für den 3. Bezirk nicht akzeptabel und wurde auch in einem Antrag vom 23. Juni 2016 wiederlegt.